

Volkswirtschaftslehre III

Klausur, 2. Termin

Aufgabe 1:

15 Punkte

Verwenden Sie das IS-LM-Modell einer geschlossenen Volkswirtschaft.

1. Beschreiben Sie die Auswirkungen einer restriktiven Geldpolitik auf Produktion und Zinssatz. Erstellen Sie eine entsprechende Graphik.
2. Von welchen Größen hängen die Investitionen ab? Erläutern Sie die Zusammenhänge.
3. Welche fiskalpolitische Maßnahme ist dazu geeignet, dem festgestellten Effekt auf die Produktion entgegenzuwirken?

Aufgabe 2:

15 Punkte

Betrachten Sie die Produktionsfunktion $Y = \sqrt{K}\sqrt{N}$.

1. Berechnen Sie die Produktion für $K = 36$ und $N = 121$.
2. Was passiert mit der Produktion, wenn sich sowohl Kapital als auch Arbeit verdoppeln?
3. Ist diese Produktionsfunktion von konstanten Skalenerträgen gekennzeichnet?
4. Schreiben Sie diese Produktionsfunktion als eine Beziehung von Produktion pro Kopf und Kapital pro Kopf.
5. Es sei $\frac{K}{N} = 9$. Was ergibt sich für $\frac{Y}{N}$? Verdoppeln Sie $\frac{K}{N}$ auf 18. Verändert sich $\frac{Y}{N}$ um mehr oder weniger als das Doppelte?
6. Weist die Beziehung von Produktion pro Kopf und Kapital pro Kopf konstante Skalenerträge auf?
7. Ist Ihre Antwort auf Frage (6) die gleiche, wie Ihre Antwort auf (3)?

Aufgabe 3:

15 Punkte

1. Was wird unter der ursprünglichen Version der Phillipskurve verstanden? Welcher Zusammenhang sollte dadurch beschrieben werden?
2. Welches wirtschaftspolitische Argument ist daraus abgeleitet worden?

3. Welche Unterschiede bestehen zwischen der ursprünglichen Version und der später entwickelten Modifikation?

Aufgabe 4:

10 Punkte

1. Wie ist der reale Wechselkurs definiert? Welcher Zusammenhang wird dadurch beschrieben? Warum wird dieser berechnet?
2. Nehmen Sie an, dass ein Land sich auf einen festen Wechselkurs verpflichtet hat. Die inländische Inflation ist derzeit niedriger als die ausländische Inflation. Wie wird sich in Folge dessen der reale Wechselkurs entwickeln?

Aufgabe 5:

10 Punkte

Eine Druckerei erwägt die Anschaffung einer neuen Druckmaschine im Wert von 50.000 EUR. Die Abschreibungsrate beträgt 12% pro Jahr. Mit der neuen Maschine lassen sich zusätzliche Gewinne von 11.000 EUR im Folgejahr, 11.000 $(1 - 0,12)$ EUR im zweiten Jahr, 11.000 $(1 - 0,12)^2$ im dritten Jahr usw. erzielen. Sollte die Maschine angeschafft werden, wenn der Realzins (a) 5%, (b) 10% bzw. (c) 15% beträgt?

Aufgabe 6:

10 Punkte

Verwenden Sie das IS-LM-Modell einer offenen Volkswirtschaft mit flexiblen Wechselkursen. Es kommt zu einem Anstieg der ausländischen Produktion Y^* . Welche Auswirkungen ergeben sich für die inländische Produktion Y und den inländischen Zinssatz i ?

Aufgabe 7:

15 Punkte

1. Das Solow-Modell wurde entwickelt, um Bestimmungsgrößen für langfristiges Wachstum in einer Ökonomie zu beschreiben. Stellen Sie die wesentlichen Merkmale und Aussagen dieses Modells vor. Gehen Sie dabei auf Aspekte wie Sparquote, Kapitalintensität, Kapitalakkumulation und Abschreibungen ein.
2. Was gilt im Steady-State?
3. Was besagt die „Goldene Regel der Kapitalakkumulation“?